

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 120 (1994)

Heft: 10

Artikel: Cybercar ... die Weltneuheit

Autor: Efeu [Feurer-Mettler, Ernst]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-601839>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

CyberCar

Jetzt ist er da: der CYBERCAR! Die virtuelle Welt hat sich um eine faszinierende Dimension vergrössert: Nach dem virtuellen Flugtrainer, Panzerstand, Antiflugkörperraketen-simulator und nach virtuellem Sex ist jetzt für jedermann und jedefrau das virtuelle Traumauto zu haben. Nehmen Sie Platz, Helmbrille auf, Handschuhe an und – ab auf die Piste!

Zuerst

wählen Sie Ihren Lieblingswagen. Ein Knopfdruck– und der Computer schaltet auf die Leistungsbasis und das Fahrverhalten eines Ferraris. Oder Sie wählen Rolls-Royce Trabi MG(B) VW-Käfer Mustang COBRA (insgesamt stehen über zehn



Alkoholisiert, bekifft oder medikamentös verladen? Am Steuer des CYBERCARs kein Problem!

...die Weltneuheit



Per Knopfdruck den Wagen Ihrer Wahl! Mit einem halben (½) Programm fahren Sie Zweirad ...

Modelle auf Abruf bereit). Haben Sie sich je einen solchen Wagenpark leisten können?

Und dann

starten Sie durch! Wählen Sie □ wenig Verkehr □ gar keinen Verkehr □ Verkehrschaos □ Stau (für die Süchtigen). Überholen Sie links, überholen Sie rechts, riskieren Sie Ihr Leben und das Leben sämtlicher

Verkehrsteilnehmer: Bauen Sie ein paar tödliche Unfälle! Das einzige, was passieren kann, ist ein kurzes Aussteigen des Computers .., und bis er sich wieder regeneriert hat, trinken Sie in aller Ruhe ein Bierchen, zwei Bierchen, drei Bierchen ...

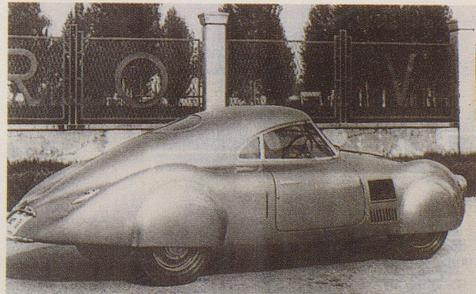
Vielleicht

setzen Sie sich nochmals (angeheizt) ans Steuer, drücken die

Taste □ gar keinen Verkehr und schleudern mit 230 Sachen (Ferrari!) über die Autobahn, von einer Leitplanke zur andern bis zum nächsten Ausstieg des Computers ...

Oder

Sie wählen das Programm □ Autofahren wie vor sechzig Jahren. Das macht Spass! Erstens verkehren da nur Fuhrwerke, und zweitens werden Sie bestaunt; die Leute zeigen Ihnen keinen Vogel, geschweige denn den gereckten Mittelfinger; die Grünen gibt's noch nicht, oder erst in embryonaler Form – und die Bäume stehen noch



Als Autofahren noch Spass und kein schlechtes Gewissen machte: Erlebbare mit dem CYBER-OLDIE-Programm.

lefon sind Sie vernetzt mit dem Mutterhaus, mit dem Stammhaus, mit den Filialen und Zweigniederlassungen in Europa und Übersee. Jetzt erst zeigen sich die Vorteile des CYBER-CARS so richtig. Um den Tagesablauf zu strukturieren, steigen Sie nach dem Morgenessen in Ihren virtuellen Wagen (auch im Morgenrock oder in der Unterhose möglich), steuern ihn quer durch die Agglomeration in die City, bauen (Aggressionsabbau) zwei Unfälle: Fußgänger plattfahren und Velofahrer schrammen, dann steigen Sie aus und beginnen in Ihrer Compistubenecke mit der Arbeit ...



Jeden tödlichen Unfall überleben: im CYBERCAR!

alle, alle kerngesund und stramm am Wegesrand.

Natürlich

haben Sie Ihren Arbeitsplatz längst nach Hause gezügelt. Per Computer und Bildschirm-Te-

Wenn

Sie dann *wirklich* mal verreisen müssen, dann nehmen Sie natürlich den Intercity oder die Swissmetro oder den Luftkanal (Nebelpalter Nr. 5/94) und kaufen sich mit dem gesparten Geld (Benzin, Versicherungen, Steuern) ein neues CYBERCAR-Programm: zum Beispiel den Lamborghini ... Oder wie wär's mit Fliegen?